

Einführung

Sehr geehrter Kunde, die vorliegende Betriebsanleitung soll Ihnen helfen, Ihren Cheval-Liberté / DEBON Anhänger optimal zu pflegen. Bitte lesen Sie diese Anleitung sorgfältig vor Inbetriebnahme des Anhängers. Nicht alle Anhänger sind mit allen, hier verzeichneten Optionen ausgestattet. Die Werterhaltung Ihres Anhängers hängt auch entscheidend von seiner regelmäßigen Pflege und Wartung ab. Die Garantieansprüche werden dadurch auch entscheidend mit beeinflusst. Für weitere Fragen stehen Ihnen die Cheval-Liberté und DEBON Händler gerne zur Verfügung.

Zubehör und Ersatzteile

Alle Ersatzteile und Zubehör, die von Cheval-Liberté nicht genehmigt sind, können dem Anhänger Schäden zufügen und die Garantieansprüche löschen. Aus Sicherheitsgründen empfehlen wir Ihnen deshalb, nur Original Ersatzteile und Zubehör zu verwenden. Nur solche Original Ersatzteile sind für Ihren Anhänger zweckmäßig und von Cheval-Liberté genehmigt. Alle Cheval-Liberté/DEBON Händler bieten die original Ersatzteile und Zubehör an. Dort erhalten Sie auch die fachliche Beratung.

Die Cheval-Liberté /DEBON Garantie

- 24 Monate Garantie ab Kaufdatum ohne km-Begrenzung
- Alu Boden und eloxierte Alubordwände: 5 Jahre gegen Korrosion.
- Die Garantie erstreckt sich auf die zu ersetzenden Teile und den Arbeitsaufwand.
- Die Garantiarbeiten werden beim nächsten Händler erledigt.
- Der Transport des Anhängers zum Ort des Händlers geht dabei zu Lasten des Kunden.
- Die von den Pferden, anderen Tieren oder transportierten Waren verursachten Schäden gehen nicht zu Lasten einer Garantieanspruchs und sind somit von sämtlichen
- Regressansprüchen gegen Cheval-Liberté /DEBON und deren Händlern ausgeschlossen.
- Die Reifen fallen nicht unter etwaige Garantieansprüche.
- Aus etwaigen Garantieansprüchen ergeben sich aber keine Ansprüche auf Schadensersatz.
- Gutachten und Schadensschätzungen finden nur in unseren Werkstätten (Händler) statt, damit auch die spezifizierten und korrekten Kontrollinstrumente angewendet werden können.
- Bis zur vollständigen Bezahlung bleibt die Ware Eigentum vom Cheval Liberté.
- Unsere Anhänger sind für den Transport von Tieren/Waren konstruiert und gebaut. Einen vollständigen Schutz gegen Eintritt von Feuchtigkeit oder Wasser (Flüssigkeit) gibt es daher auch nicht und wird auch nicht als Garantiefall anerkannt und akzeptiert.
- Alle Streitfälle zwischen den Parteien (Klägern) unterliegen dem Gerichtsstand des Herstellers.

ZUSAMMENFASSUNG

- | | | | |
|--------------|--|------------|-----------------------------------|
| 1 | Wartung | 2 | Allgemeine Informationen |
| 1.1 | Radmutter | 2.1 | Stecker-Beratung |
| 1.2 | Bremseanlage | 2.2 | Ladung des Anhängers |
| 1.2.1 | Auflaufbremse | 2.3 | Bremmung |
| 1.2.2 | Automatischer Rückstoß | 2.4 | Geschwindigkeitsbegrenzung |
| 1.2.3 | Bruchkabel | 2.5 | Anderungen des Anhängers |
| 1.2.4 | Handbremse | 2.6 | Winter-Vorsicht |
| 1.3 | Radlager | | |
| 1.4 | Fetten und Schmierer | | |
| 1.5 | Reinigung | | |
| 1.6 | Körper | | |
| 1.7 | Boden | | |
| 1.8 | Reifendruck | | |
| 1.9 | Elektrische Anlage und Strecker | | |

1- WARTUNG & GARANTIEVORAUSSETZUNGEN

Um Ihren Anhänger optimal und möglichst lange zu nutzen, empfehlen wir, diesen nur in qualifizierten Fachwerkstätten warten zu lassen. Besonders wird empfohlen, die Wartung der Bremsen (Einstellen) und Achsen in einer Fachwerkstatt oder Vertragshändlers durchführen zu lassen. Eine solche Inspektion sollte einmal im Jahr durchgeführt werden.

1.1 Radbolzen

Bitte prüfen Sie nach den ersten gefahrenen 50 km die Radbolzen. Ggfs. ziehen Sie diese nach (Drehmoment 115 bis 125nm). Achten Sie darauf, dass die Radbolzen immer quer zueinander angezogen werden sollten. Nach jedem Radwechsel müssen die Radbolzen systematisch (wie vor beschrieben) angezogen und nach 50 km wieder überprüft werden.

1.2 Bremsanlage

Auf die Bremsanlage gibt es 1 Jahr Garantie.

1.2.1 Auflaufbremse

Nach 1000 km bitte die Bremsen überprüfen.

Wenn der Auflaufweg der Bremse zu groß ist (mehr als 35 mm) und es beim Bremsen zu einem Stoß der Auflaufeinrichtung kommt, dann muss die Bremsanlage neu eingestellt werden.

Diese Wartung sollte alle 5000 km oder 1 x pro Jahr bei geringerer Fahrleistung geschehen.

1.2.2 Automatische Rückfahreinrichtung

All unsere gebremsten Anhänger sind mit einer automatischen Rückfahreinrichtung ausgestattet, die es erlaubt, ein Rückwärtsfahren, ohne Benutzung der Auflaufeinrichtung zu gewährleisten.

1.2.3 Bremsseil

Beim unerwarteten Lösen der Anhängerdeichsel beim Fahren von der Kugelkupplung des Zugfahrzeuges, sorgt das am Zugfahrzeug befestigte Bremsseil für eine Notbremsung des mitgeführten Anhängers durch automatischer Betätigung des Handbremshebels.

Damit bei normalem Betrieb die Handbremse nicht durch das Bremsseil angezogen werden kann, muss dieses lang genug sein. Auch bei enggefahrenen Kurven oder Wendungen ist eine ausreichende Länge des Bremsseils erforderlich.

1.2.4 Handbremse (bei gebremsten Anhängern)

Die Handbremse ist mit einem Federspeicher ausgestattet. Durch das Anziehen des Handbremshebels wird die Feststellbremse betätigt und wirkt somit genauso wie die Betriebsbremse.

1.3 Radlager

Diese erfordern keine Wartung.

Allerdings müssen diese regelmäßig überprüft werden. Gehen Sie dabei wie folgt vor:

Bocken Sie den Anhänger kurz auf und lösen Sie die Handbremse.

Prüfen Sie, ob die Räder frei laufen, ohne seitliches „Spiel“.

Sollte es ein „Spiel“ beim Laufen der Räder geben, dann muss das entsprechende Lager nachgezogen oder ausgetauscht werden.

1.4 Fetten und Schmierer

Die Auflaufanlage fetten und alle bewegliche Teile leicht schmieren: Mutter, Gelenk der Handbremse und des Umlenkhebels.

Die Kugelkupplung sauber machen, die Deichsel leicht schmieren und die Kugelstützefetten.

Das Funktionieren der folgenden Teilen prüfen :

Schließen der Heckklappe/ Dachlüfter/ Angelpunkte auf den Körper.

Diese Teile sind zu fetten oder leicht zu schmieren.

1.5 Reinigung

Körper des Anhängers :

Der Anhänger wird mit Auto-Reinigungsmitteln gepflegt.

Wir empfehlen jedoch ein jährliches Wachs-Polieren.

Das Innere mit einer Düse waschen und an der frischen Luft trocknen lassen.

Die Gummimatte reinigen.

Die geklebte Fläche **dürfen nicht** mit Hochdruckreiniger gereinigt werden

Metallteilen müssen von Zeit zu Zeit gegen dem Rost behandelt werden.

Gummi Dichtungen müssen manchmal mit einem Gummischutz-Produkt behandelt werden, damit sie in Winter nicht einfrieren.

Stahlfelgen:

Die Felgen und die Radmuttern sind regelmäßig zu reinigen und von Ablagerungen (Salz, Schlamm) zu befreien. Ein industrielles Reinigungsmittel wird empfohlen.

Leichtmetallfelgen:

Es wird empfohlen, die Felgen von Ablagerungen (Salz, Schlamm) alle zwei Wochen zu reinigen. Nach der Reinigung sollten die Felgen mit einem säurefreien Leichtmetallfelgenreiniger behandelt werden und alle drei Monate gewachst werden (Polish- und Schleifmittelprodukte sind zu vermeiden). Wenn die Schutzschicht beschädigt wurde, empfehlen wir eine dringende Reparatur dieser.

1.6 Anhänger Korpus

ChevalLiberté/Debon bietet Glasfaser (Poly) Reparaturen an.

Seitenwände: Innerhalb 1 – 2 Jahren ⇒ Teile und Arbeitskosten ohne Berechnung
Innerhalb 3 – 5 Jahren ⇒ Teile kostenlos
Nach 5 Jahren ⇒ Erlöschen der Garantie

Aluwände: 5 Jahre Garantie, außer auf Verformung

Polyesteraufbau: 2 Jahre Garantie

Keine Garantie bei selbst verursachten Schäden.

1.7 Boden

Holzboden: 2 Jahre Garantie

Aluboden: 5 Jahre Garantie (außer auf Verformung)

Auf Schäden des Gummibelages, die durch Scharren, Treten, Schlagen der Pferde verursacht wurden, besteht kein Garantieanspruch.

1.8 Reifendruck

Der Reifendruck muss der Last entsprechend sein. Der empfohlene Reifendruck verändert sich nach der Größe der Räder und dem Gesamtgewicht.

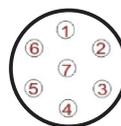
Maße	Anzeige Laden-Geschwindigkeit	Max. Gewicht/Rad	Empfohlener Druck
145/80 R13	75T	387kg	2,4bars
155/70 R13	75H	387kg	2,5bars
155/70 R13	78N	425kg	3,1bars
155 R13 C	90N	600kg	4,5bars
165/70 R13	79H	437kg	2,5bars
185/65 R14	86H	530kg	2,5bars
185/70 R13	86H	530kg	2,5bars
185/70 R13	90N	600kg	3,1bars
195/65 R15	94N	670kg	3,1bars
195 R14 C	106N	950kg	4,5bars
205 R14 C	109N	1030kg	4,5bars

1.9 Elektrische Anlagen

Bei Wechsel einer Glühbirne sind folgende Angaben zu beachten:

▣ Nebelschlusslicht	12V-21W
▣ Bremsleuchte	12V-21W
▣ Blinker	12V-21W
▣ Rotlicht	12V-10W
▣ Beleuchtungseinrichtung	12V-10W
▣ Begrenzungsleuchte	12V-5W
▣ Innenleuchte	12V-5W

7-Poligen System



N	Farbe	Leuchte
1	1.	Gelb Fahrtrichtungsanzeiger Links
2	54G	Blau Nebelschlussleuchte
3	31	Weisse Masse
4	R	Grün Fahrtrichtungsanzeiger Rechte
5	58R	Braun Rechtepositionslicht
6	54L	Rot Stop Licht
7	58L	Schwarz Linkspositionslicht

13-Poligen System



N	Farbe	Leuchte
1	1.	Gelb Fahrtrichtungsanzeiger links
2	54G	Blau Nebelschlussleuchte
3	31	Weisse Masse
4	R	Grün Fahrtrichtungsanzeiger Rechte
5	58R	Braun Rechtepositionslicht
6	54L	Rot Stop Licht
7	58L	Schwarz Linkspositionslicht
8		Schwarz Rücklicht
9-13		Schwarz Leer (ohne Anschluss)

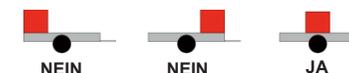
2. ALLGEMEINE INFORMATIONEN

2.1 Beratung

Vor dem Anfahren sind die Beleuchtungsanlage und die Blinker zu kontrollieren. Passen Sie Ihre Geschwindigkeit dem Verkehr und dem Gewicht des Anhängers an, besonders bei Sturm, Regen und Schnee/Eisglätte. Bei glatter Fahrbahn ist zu beachten, dass die Bodenhaftung und die Leistungsfähigkeit der Brem beeinträchtigt sein können.

2.2 Ladung des Anhängers

Der Benutzer ist für seine Ladung verantwortlich. Die Nutzlast (Gesamtgewicht – Leergewicht) darf nicht überschritten werden. Bei weiteren Fragen bitte Ihren Händler kontaktieren, besonders dann, wenn eine Beschreibung der Spezifikation nicht ausreichend sein sollte. Die Lastverteilung kann das Fahrverhalten und die Sicherheit beeinträchtigen. In einigen Fällen kann für das Gespann ein Sonderführerschein verlangt werden, deshalb immer vor Antritt der Fahrt die gültige Fahrerlaubnis für das gesamte Gespann prüfen.



2.3 Bremsen und Bremswirkung

Für wenig geübte Fahrer eines Gespanns empfehlen wir eine Probefahrt vorzunehmen. Ein Gespann hat einen längeren Bremsweg als ein Auto, ferner kommt es auch auf die Ladung an. **Achtung: Die Auflaufbremse des Anhängers wird nicht von der ABS-Anlage des Zugfahrzeuges geregelt!**

2.4 Geschwindigkeitsbegrenzung

Es ist in jedem Fall die StVO einzuhalten. Ferner ist die zulässige Höchstgeschwindigkeit des Gespanns zu beachten, niemals über 100 km/h schnell fahren!

2.5 Änderungen am Anhänger

Am Anhänger dürfen keine Veränderungen vorgenommen werden (insbesondere am Fahrgestell und an den sicherheitsrelevanten Teilen).

2.6 Winterzeit

Im Winter empfehlen wir den Anhänger (Koffer oder Pferdeanhänger) vom Schnee zu befreien.

Da wir an der Weiterentwicklung unserer Modelle stetig arbeiten, sind alle Hinweise, Beschreibungen oder Illustrationen dieser Anleitung unverbindlich.